

Obere Hauensteinlinie: Zugumleitungen und Fahrplanänderungen

Von Montag, 1. Juni, bis Montagmorgen, 27. Juli 2026, leitet die SBB Züge über die obere Hauensteinlinie um. Für die S9-Züge verkehren deshalb Bahnersatzbusse. Grund für die Umleitungen sind Gleiserneuerungsarbeiten im Hauenstein-Basistunnel. Dafür muss die SBB eines der beiden Tunnelgleise sperren. Dies hat grössere Fahrplanänderungen zwischen Olten und Basel zur Folge. Der Online-Fahrplan ist angepasst.

Die SBB erneuert im Rahmen der Grundinstandsetzung des Hauenstein-Basistunnels auch die beiden Tunnelgleise komplett. Die nächste, dafür nötige Einspursperre findet von Montag, 1. Juni, 0.40 Uhr, bis Montag, 27. Juli 2026, 5 Uhr, statt. Sie hat folgende Auswirkungen:

Obere Hauensteinlinie:

- Zugumleitungen: Die SBB leitet manche Personen- und Güterzüge via Läfelfingen um. Diese verkehren hauptsächlich von Süden in Richtung Norden und sind teils lauter als die gewohnten S-Bahn-Züge.
- Bahnersatz: Wegen der Umleitungen fallen die S-Bahn-Züge der Linie S9 (Olten–Läfelfingen–Sissach) aus. Sie werden durch Bahnersatzbusse ersetzt. Diese verkehren im Halbstundentakt. Die Reisezeit verlängert sich.

Linie Basel–Olten:

- Fernverkehr: Eine reduzierte Anzahl von Fernverkehrszügen kann den Tunnel nutzen, andere fallen zwischen Basel und Olten aus. Einige Fernverkehrszüge verkehren via Läfelfingen oder Frick. Die Reisezeit verlängert sich.
- Regionalverkehr: Die S-Bahn-Züge der Linie S3 (Olten–Basel–Laufen) verkehren weiterhin im Halbstundentakt. In Richtung Olten gibt es teils leicht geänderte Fahrzeiten.

Die SBB empfiehlt ihren Kundinnen und Kunden, vor Antritt der Reise die Verbindungen jeweils im Online-Fahrplan oder in der App SBB Mobile zu prüfen. Die digitalen Fahrpläne sind aktualisiert.

Während der diesjährigen Einspursperre erneuert die SBB das – in Richtung Olten gesehen – rechte Tunnelgleis. Grund für die längere Dauer der Sperre ist, dass die Schweiz, Deutschland und Italien die Einschränkungen für den Güterverkehr so bündeln können. Denn die Länder planen zur selben Zeit ebenfalls Sperren. Diese reduzieren den Güterverkehr auf der NEAT-Linie Hauenstein–Lötschberg. Durch das Bündeln dieser trinationalen Einschränkungen wird einerseits der Güterverkehr übers Jahr gesehen weniger stark beeinträchtigt. Andererseits kann die SBB dank der freiwerdenden Kapazitäten den Halbstundentakt der Linie S3 aufrechterhalten und ein stabileres Ersatzangebot für den Personenverkehr gewährleisten.

Die Sperre im Jahr 2026 ist nach 2024 die zweite von vier mehrwöchigen Einspursperren im Hauenstein-Basistunnel. Wenn die Gleiserneuerungen im 2026 und 2027 wie geplant verlaufen, kann die SBB auf eine vierte Einspursperre im 2028 verzichten.

Weitere Informationen zu den Arbeiten finden Sie unter www.sbb.ch/hbt, weitere Informationen zu den Umleitungen via Läfelfingen unter www.sbb.ch/hauenstein.

SBB AG

Infrastruktur Ausbau- und Erneuerungsprojekte
Bahnhofstrasse 12 · 4600 Olten · Schweiz
www.sbb.ch/hbt · www.sbb.ch/hauenstein